

Chroniken 1941 - 1950

- 1941 In den Kriegsjahren hat der Löschzug Haaren verschieden Wehrführer. Aufgrund der verstärkten Einberufungen zum Wehrdienst erfolgen häufige Wechsel.
- 1942 Die Feuerwehr Haaren wird vom Amt Atteln aufgefordert innerhalb 3 Ta-gen eine Liste einzureichen, in dem die neu zu verpflichtenden Kameraden genannt sind. Hiermit soll die Schlagkraft der Feuerwehr gesichert werden.
- 1943 Am 02. August wird das Wohnhaus von Heinrich Salmen, (Scholtenschneiders) in der Vitusstraße von einem Blitzschlag in Brand gesetzt. Die Brandbekämpfung erfolgt durch die Haarener Feuerwehr.
- 1944 Die Feuerwehr Haaren zählt 27 Mann, die bei einer Luftlandung alliierte Truppen festnehmen sollen. Die auf 27 Personen reduzierte Zahl ist aufgrund des verstärkten Kriegsdienstes der männlichen Bevölkerung zu erklären. Im Juni wird die Feuerwehr Haaren zu einem Wohnhausbrand von Wilhelm Günther (Pottfranz), Lindenweg gerufen. Den Einsatzkräften gelingt es, den Brandschaden auf den Dachstuhl zu begrenzen.
- 1945 Am Karfreitag, den 30. März gerät das landwirtschaftliche Gehöft von Meinolf Münster (Schusters) an der Bürener Straße durch Panzerbeschuss der anrückenden amerikanischen Einheiten in Brand. Die Feuerwehrmänner aus Haaren rücken in diesem schwierigen Umfeld mit einem Pferdegespann, das die Feuerspritze zieht, zu dem Brandherd kurz vor dem Bürener Wald aus und nehmen die Löscharbeiten vor.
- 1946 Die Feuerwehr erhält eine neue Tragkraftspritze. Sie löst damit die seit 1927 vorhandene Handdruckspritze ab.
- 1947 Dorfchronik: *Am 29.05. brennt das Wohnhaus der Näherin Anna Kloppenburg.*
- Im gleichen Jahr brennt das Wohnhaus von Altenkösters, Kirchweg. Die Feuerwehr Haaren ist im Löscheinsatz.
- 1948 Der Gemeinde Haaren steht an der Dr.-Ricken-Strasse unterhalb des Grundstückes der Emma-Rose-Stifung ein mit Wasser gefüllter Graben zur erweiterten Löschwasserversorgung zur Verfügung.

1950 Die Feuerwehr Haaren ist zu diesem Zeitpunkt schon aus dem alten Spritzenhaus an der Helmerner Straße in provisorische Räume auf Richters Hof an der Paderborner Straße umgezogen.